

Forderungskatalog: Nachhaltige und zukunftsfähige Sanierung des BBZ Dormagen Gemeinsamen Sitzung von Schulausschuss und Planungs-, Klima- und Umweltausschuss am 19.4.2021

SPD und Bündnis90/Grüne streben eine umfassend, nachhaltige Sanierung des BBZ Dormagen an, die die Schule am aktuellen Standort in den neuesten technischen Stand versetzt und eine optimale Lernumgebung für die Berufsbildung der künftigen Schülerinnen und Schüler bietet. Die Sanierung soll beispielhaft für die Sanierung weiterer kreiseigener Gebäude Standards setzen.

Die Sanierung soll nach neuesten ökologischen Standards erfolgen mit dem Ziel, als Beitrag zum Klimaschutz eine weitgehende CO₂-Neutralität des Gebäudes zu erreichen, gesundes Lernen und Arbeiten sicher zu stellen, und die natürlichen Ressourcen weitest möglich zu schonen. Die Sanierung wird dabei als erstes Gebäude im Rhein-Kreis Neuss nach den anerkannten Bewertungskriterien Nachhaltiges Bauen (BNB) geplant und zertifiziert. Dabei müssen mindestens 65% der Kriterien erfüllt werden (Silber-Standard).

1. Für die Ausschreibung der Leistungsphasen soll ein Anforderungskatalog erstellt werden. Der Anforderungskatalog könnte folgende Punkte umfassen (noch abzustimmen mit den Fraktionen und Fachpolitikern) wie sie auch in den BNB Richtlinien zu finden sind:
 - a. Sanierung Fenster, Außenhülle und Dach
 - b. Klimafreundliche technische Gebäudeausstattung
 - c. Zukunftsfähiger Ausbau der digitalen Infrastruktur
 - d. Lüftungssysteme (mit Wärmerückgewinnung), welches den Thermischen Komfort ganzjährig gewährleistet unter Berücksichtigung des bereits vorhanden Fernwärmesystems
 - e. Herstellung der Barrierefreiheit in möglichst allen Bereichen – im vorhandenen Plan
 - f. Verbesserung der Aufenthaltsqualität (wie im Gutachten vorgeschlagen)
 - g. Brandschutzertüchtigung
 - h. Einrichtung einer Mensa für die Mittagsverpflegung
 - i. Optimierung des Raumprogramms in Abstimmung mit der Schulleitung
2. Im Rahmen der Generalsanierung ist auch zu prüfen, inwieweit die bestehende Turnhalle in das Sanierungskonzept einbezogen werden müsste.
3. Das Ergebnis der Schadstoffbegutachtung ist in die Planungen einbeziehen.
4. Die beteiligten Ausschüsse werden unabhängig von Ausschusssitzungen zeitnah über Kostenentwicklungen im Zuge der Sanierung und neue Erkenntnisse bezüglich der Bausubstanz u.ä. von der Verwaltung auf dem Laufenden gehalten.

Begründung:

Die uns bisher vorliegenden Vorschläge der Verwaltung für die Sanierung des BBZ Dormagen beschränkt sich auf die Aspekte Sanierung der Außenhülle, Herstellung der Barrierefreiheit und Verbesserung der Aufenthaltsqualität.

Auch das Gutachten empfiehlt eine Generalsanierung, da die Haustechnik und die gesamte technische Gebäudeausstattung sanierungsbedürftig sind. Das Gebäude sollte baulich mit Blick auf Klimapolitische und Digitale Anforderungen und Zukunftsfähige Bildung gerüstet sein.

Der Einbau eines modernen Heizungs- und Lüftungssystems mit Wärmerückgewinnung nach neuestem ökologischen Standard wird ebenfalls in der Machbarkeitsstudie empfohlen, um die CO₂-Bilanz zu verbessern. Auch hat sich während der Corona-Pandemie gezeigt, dass ein Lüftungssystem ein wesentlicher Beitrag zum Infektionsschutz für Schüler*innen und Lehrpersonal ist.